

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Valerianus“ vom 7. April 2020 08:49

[alias](#) In Belgien ist eine 12-Jährige gestorben. Man kann nicht mit Einzelfällen Rückschlüsse auf ganze Gruppen schließen, das sollte doch klar sein. Die Frage die man sich irgendwann (ernsthaft) stellen muss ist: Wann schaden die Maßnahmen mehr als sie nützen, aber das sollen Leute machen die sich beruflich damit beschäftigen. Man sollte nur aufhören diesen Leuten vorzuwerfen, dass sie ein Menschenleben gegen Geld aufwiegen würden. Ja, das passiert und zwar jeden Tag und nicht erst seit Corona oder was glaubt ihr warum (weil sonst Unternehmen und Staaten pleite wären, wenn sie "alles" zu zahlen bereit wären). Der statistische Wert eures Lebens dürfte ca. 10 Millionen Euro betragen, das ist das was ein Arbeitgeber bereit wäre an Arbeitsschutzmaßnahmen zu investieren, um im Durchschnitt einen Tod pro Jahr zu verhindern, gibt es auch Studien zu. Für eure [Versicherungen](#) dürftet ihr im Schnitt 1-2 Millionen Euro wert sein, das sind schon moralische Schweinehunde... 😊